

Bogensport – Deutsche Meisterschaften der Behinderten

Könitz/Mölln (zrcw) - Mitte August fanden in Könitz die Deutschen Meisterschaften der Behinderten im Bogenschießen statt.

Die Möllnerin Jennifer Heß gewann den Titel in der Klasse Damen Recurve und bescherte sich damit in ihrer erst dritten Wettkampfsaison den bisher größten sportlichen Erfolg.

Ihr erster Platz ist umso höher zu bewerten, da die Bedingungen in Könitz alles andere als optimal waren. Wechselnde Wetter-, Wind- und Lichtverhältnisse erforderten höchste Konzentration von den insgesamt mehr als 80 Teilnehmern dieser Meisterschaften. Jennifer Heß blieb trotz der Erschwernisse cool und erzielte mit 72 Pfeilen über 70 Meter Distanz 559 Ringe.

Mit nur 1 Ring beziehungsweise 23 Ringen Vorsprung verwies sie die Schützinnen Katharina Schett/BRS Gersweiler und Maria Droste/BRS G Aschaffenburg auf die Plätze.

Mit diesem Erfolg komplettierte die Möllnerin ihr erfolgreiches Sportjahr, da sie in diesem Jahr sowohl den Hallenwettbewerb als nun auch die Meisterschaften im Freien gewonnen hat.

Leider bleiben ihr trotz dieser Leistungen die paralympischen Spiele in London verwehrt, da von Seiten des Verbandes im Vorfeld dieses Entscheides

und trotz der von ihr bei weitem übertroffenen Paralympischen Norm, die von ihr jetzt auf die Plätze verwiesenen Schützinnen gesetzt wurden.



Die erfolgreiche Möllnerin Jennifer Heß.

Foto: Privat